

 <p>Museumsprojekt Kleinmachnow / Kerstin Weßlau [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Stacheldraht vom Grenzgebiet mit Papierblume</p> <p>Museum: Museumsprojekt Kleinmachnow Jägerstieg 2 14532 Kleinmachnow 01623705042 info@museum.kleinmachnow.de</p> <p>Collection: Kleinmachnower Objektgeschichten</p> <p>Inventory number: o. Inv. / Sammlung Heimat- und Kulturverein Kleinmachnow e.V.</p>
---	---

Description

Warum der Stacheldraht mit einer roten Mainelke verziert ist, ist leider nicht überliefert. Dennoch erinnert er eindringlich an die Zeit der deutschen Teilung, als Kleinmachnow von drei Seiten eingegrenzt war: Der Stacheldraht soll vom Grenzgebiet in Kleinmachnow stammen und wurde nach der Maueröffnung von einem Oberleutnant im Heimatverein abgegeben. Wahrscheinlich handelt es sich bei dem Draht um ein Schweizer Fabrikat, wie es in den 1970/80er Jahren beim Ausbau der zweiten Mauer verwendet wurde. Heute erinnert er daran, wie der idyllische Vorort Kleinmachnow nach 1961 plötzlich von West-Berlin abgeschnitten und zu einem Schauplatz des Kalten Krieges wurde.

Basic data

Material/Technique: Stahldraht, Blume aus rotem Krepppapier
Measurements:

Events

Was used	When	1970-1980s
	Who	
	Where	Kleinmachnow
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Berlin Wall

Keywords

- Barbed wire
- Border
- Enklave
- Heimatverein
- Mai-Nelke
- Mauerfall